

Prüfungsordnung für das wba-Diplom

Die Prüfungsordnung gilt für die Erlangung des wba-Diploms der wba (Weiterbildungsakademie Österreich) mit der Bezeichnung (je nach gewähltem Schwerpunkt):

- wba-Diplom: Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in mit Schwerpunkt Bildungsmanagement
- wba-Diplom: Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in mit Schwerpunkt Beratung
- wba-Diplom: Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in mit Schwerpunkt Lehren/Gruppenleitung/Training
- wba-Diplom: Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in mit Schwerpunkt Bibliothekswesen

Abschlussvoraussetzungen

1. Bestätigung über den erfolgreichen Abschluss des wba-Zertifikats „Zertifizierte/r Erwachsenenbildner:in“
2. Bezahlung der Gebühren für das wba-Diplom
3. Anmeldung für das Fachgespräch
4. der Nachweis über alle im Qualifikationsprofil geforderten Kompetenzen für das wba-Diplom im Ausmaß von 60 ECTS (wba)
5. die Anerkennung bzw. positive Beurteilung der Diplomarbeit
6. die Bestätigung von Praxis in Ausmaß von
 - mindestens vier Jahren in der Erwachsenenbildung
 - davon mindestens ein Jahr im gewählten Schwerpunkt des wba-Diploms
 - mindestens 400 Stunden im gewählten Schwerpunkt des wba-Diploms
7. die positive Absolvierung des Fachgesprächs

Das Fachgespräch

Zum Fachgespräch können sich wba-Kandidat:innen anmelden, die alle Vorgaben des wba-Qualifikationsprofils für das Diplom (je nach gewähltem Schwerpunkt) erfüllt haben.

Voraussetzungen für die Teilnahme am Fachgespräch:

- abgeschlossenes wba-Zertifikat
- Anerkennung sämtlicher Kompetenzbereiche laut Qualifikationsprofil für den entsprechenden Schwerpunkt inkl. Anerkennung der erwachsenenbildnerischen Praxis
- Abgeschlossene bzw. anerkannte Diplomarbeit

- Vorlage einer Selbstbeschreibung der erwachsenenbildnerischen Praxis

Die Termine werden auf der Website der wba <https://wba.or.at/> veröffentlicht.

Grundlage für das Fachgespräch ist selbst eine verfasste Praxisbeschreibung, die insbesondere Bezug auf die Leitungs- und Führungserfahrung nimmt. Diese wird vom Kandidaten/von der Kandidatin bis mind. drei Wochen vor dem Termin des Fachgesprächs an die Geschäftsstelle der wba übermittelt

Das Fachgespräch wird in der Regel in Kleingruppen durchgeführt. Es dauert pro Kandidat:in bis zu 45 Minuten.

Die Beurteilung des Fachgesprächs erfolgt mittels Begutachtungsbogen¹. Das Fachgespräch ist positiv abgeschlossen, wenn die Kriterien aus dem Beurteilungsblatt erfüllt wurden. In strittigen Fällen ist die Beurteilung des/der Vorsitzende/n ausschlaggebend.

Nach erfolgreichem Abschluss wird das wba-Diplom „Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in“ verliehen.

Fachexpert:innen

Das Fachgespräch wird von bis zu drei von der wba ausgewählten Fachexpert:innen geleitet. Eine Person führt den Vorsitz. Das Fachgespräch wird protokolliert, die Unterlagen werden in der wba archiviert.

wba-Diplom: Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in

Auf dem wba-Diplom „Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in“ wird im Einzelnen bestätigt bzw. angeführt:

- der positive Nachweis der geforderten Kompetenzen für das wba-Diplom
- das Ausmaß der nachgewiesenen ECTS (wba) pro Kompetenzbereich
- der gewählte Schwerpunkt
- der Nachweis der geforderten erwachsenenbildungsrelevanten Praxis

Das wba-Diplom: Diplomierte/r Erwachsenenbildner:in enthält weder Benotung noch verbale Beurteilung.

Stand: 06.07.2023

¹ Der Begutachtungsbogen ist für die Kandidat:innen im Login-Bereich unter „Infos“ > „wba-Diplom“ zugänglich.